



FPÖ-Fraktionsobmann Peter Trieb



FPÖ-Stadtparteiobfrau VzBGM Beate Enzmann

EHRliche KOMMUNIKATION MIT DEN BÜRGERN STATT HEUCHLERISCHER SOLIDARITÄTSBEKUNDUNGEN.

Die türkis-grüne Regierungskoalition fährt mit völlig überzogenen „Anti-Corona“-Maßnahmen die Wirtschaft an die Wand und ist verantwortlich für rund eine Million Arbeitslose und Kurzarbeiter, für Firmenpleiten und für wirtschaftliche Not.

Die Regierungsmitglieder verbreiten in regelmäßig abgehaltenen Propaganda-Presskonferenzen auf verantwortungslose Weise Angst und Schrecken unter der Bevölkerung und schüchtern die Menschen mit immer neuen Drohungen ein. Widersprüchliche Aussagen und immer neue chaotische Maßnahmen sorgen für Verunsicherung. Die Regierung tut alles, um Arbeitsplätze zu vernichten, unseren Kindern die Bildung vorzuenthalten und Bürgerrechte abzuschaffen.

Menschen, die diese Regierungsmaßnahmen kritisieren und friedlich ihr demokratisches Demonstrationsrecht

wahrnehmen, werden pauschal als „Rechte“ oder gar als „Rechtsextreme“ diffamiert.

Und was machen die Gemeindevertreter von ÖVP, SPÖ, BIG und Grünen in Gmunden?

Sie haben nichts Besseres zu tun, als am 27. Jänner eine Art regierungstreue Gegenveranstaltung zu inszenieren und mit einer „Lichtersee-Aktion“ Verbundenheit mit den von der Corona-Krise bzw. den Regierungsmaßnahmen betroffenen Menschen vorzugeben.

In Wien sorgt die türkis-grüne Regierung für Chaos, Angst und Not - und in Gmunden rufen die Vertreter der Regierungsparteien samt SPÖ und BIG nach „Solidarität“ mit den Betroffenen.

Für uns Freiheitliche in Gmunden ist das unehrliche Heuchelei, bei der wir nicht mitmachen.

WIR FREIHEITLICHE FORDERN:

01 Schluss mit den undemokratischen Unterdrückungsmaßnahmen – geben wir Österreich die Freiheit zurück

02 Für Meinungsfreiheit und das Recht, auch regierungskritische Standpunkte öffentlich zu vertreten.

03 Schluss mit der Regierungsbevormundung - mehr Eigenverantwortung der Bürger im Umgang mit der Corona-Infektion

04 Hilfe und Schutz für besonders gefährdete Gruppen wie Hochbetagte und Menschen mit Vorerkrankungen

05 Gegen Verlogenheit und Heuchlerei - für ehrliche Kommunikation und objektive Information der Bürger

06 Maßnahmen die helfen statt unehrlicher Betroffenheitskundgebungen

BEATE ENZMANN UND IHR TEAM: FÜR GMUNDEN - MIT GESUNDEM MENSCHENVERSTAND.

